

# GEMEINDE



# SÖCHAU

ZUGESTELLT DURCH POST.AT



AMTLICHE MITTEILUNG NR. 02/2010

**MÜLLKALENDER  
LIEGT BEI**

**GESEGNETE WEIHNACHTEN  
UND EIN FRIEDLICHES,  
ERFOLGREICHES JAHR 2011  
WÜNSCHEN ALLEN  
GEMEINDEBÜRGERINNEN  
UND GEMEINDEBÜRGERN**

**DER BÜRGERMEISTER,  
DIE GEMEINDERÄTE  
SOWIE DIE MITARBEITER  
DER GEMEINDE SÖCHAU!**

## INHALTSVERZEICHNIS

Bürgermeisterbrief  
Neues von der Gemeinde  
Schule  
Kindergarten

KuBa Söschau  
SV Söschau  
Gesangsverein  
Musikverein  
Oldie-Nacht

ESV Söschau  
Schachclub  
Gratulationen  
Termine

**LIEBE GEMEINDEBÜRGERINNEN,  
LIEBE GEMEINDEBÜRGER,  
LIEBE JUGEND!**



Ein Jahr geht zu Ende und damit verbunden soll ein Rückblick auf die geleistete Arbeit gemacht und „Danke“ gesagt werden.

Die meisten Gemeinden unseres Landes hatten ein schwieriges Jahr zu meistern, so auch unsere Gemeinde Söchau. Einerseits stand man voll auf der Ausgabenbremse, um nicht in ein

finanzielles Desaster zu schlittern, andererseits waren kommunale Aufgaben zu erledigen. Die Gemeinde als letztes Glied in der Kette bekommt immer mehr Aufgaben vom Gesetzgeber übertragen und bei Gesetzesbeschlüssen wird sehr oft nicht daran gedacht, wie die Finanzierung erfolgen soll.

Seit meinem Amtsantritt am 15. April dieses Jahres sind acht Monate vergangen, in denen sich mein neuer Aufgabenbereich sehr facettenreich gezeigt hat. Neben der täglichen Arbeit im Gemeindeamt, war die Fertigstellung des ersten Abschnittes Oberbuchbergweg in Kohlgraben und die Fertigstellung der WC Anlage am Friedhof, sowie Ausbesserungsarbeiten am Bankett bei den Gemeindestraßen durchgeführt worden und durch die vielen Niederschläge bzw. Abschwemmungen mussten viele Straßengräben geputzt werden.

Der neue Gemeinderat hat in seinen ersten Monaten einiges erreicht und wichtige zukunftsweisende Entscheidungen getroffen und zur Umsetzung gebracht.

Wir werden auch im Jahr 2011 sehr vorsichtig ans Werk gehen müssen und ich bitte die Bevölkerung unserer Gemeinde schon jetzt um ihr Verständnis, wenn viele Wünsche für das nächste Jahr unerfüllt bleiben müssen.

Abschließend möchte ich mich bei allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern sowie bei allen Vereinen, Verbänden und Körperschaften für die Bereitschaft der Mithilfe und für ihren Einsatz recht herzlich bedanken. Beim Gemeindevorstand sowie bei allen Gemeinderäten und allen Gemeindebediensteten möchte ich mich herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Den Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde wünsche ich ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest, sowie ein erfolgreiches und vor allem aber ein gesundes Jahr 2011.

Bürgermeister  
Josef Kapper



Wissenschaftsministerin Beatrix Karl mit Bgm. Kapper auf Schloss Thaller

 <p><b>Fladerer</b></p>	<p><b>Reinhard Fladerer</b> Meisterbetrieb für Tischlerei und Raumgestaltung Aschbach/Söchau Tel.: 03387/2949 Fax.: DW 15 www.tischlerei-fladerer.at</p>	 <p><b>Fladerer</b></p>
---	--	--

## NEUES VON DER GEMEINDE

In der Gemeinderatssitzung am 15.11.2010 wurden folgende Förderungen bzw. Abgaben NEU ab 1.1.2011 beschlossen:

### - Besamungszuschuss

Rinder: EUR 20,-- pro Besamung (1. u. 2. Besamung)  
Schweine: EUR 4,-- pro Portion, Vorlage der Tierliste

### - Biomasse Kleinfeuerungsanlagen und Erdwärme

30 % der Landesförderung, Stichtag ist Antragslegung ab 1.1.2011, Voraussetzung ist die Landesförderung

### - Hausfärbelung

10 % vom ermittelten Förderbetrag Land Steiermark – max. Höchstbetrag – EUR 200,--

### - Kulturlandschaftserhaltung

EUR 50,-- pro ha – max. Höchstbetrag EUR 80,--  
Vorlage Flächenbogen

### - Photovoltaikanlagen

EUR 40,-- pro m<sup>2</sup> - max. 15 m<sup>2</sup>

### - Solaranlagen

EUR 50,-- pro m<sup>2</sup> - max. 10 m<sup>2</sup>

### - Hundeabgabe

EUR 12,-- pro Hund und pro Jahr



**GRAZER WECHSELSEITIGE**  
Versicherung Aktiengesellschaft

Die Versicherung auf *Ihrer* Seite.

Ihre GRAWE-Kundenberater:

**Anton Hörzer**

Tel. 0664/241 37 80

anton.hoerzer@grawe.at

**Josef Kapper**

Tel. 0664/120 59 57

josef.kapper@grawe.at

**Stefan Tauchmann**

Tel. 0664/211 12 65

stefan.tauchmann@grawe.at

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen  
Fonds • Bausparen • Leasing

Für die Bevölkerung der Gemeinde wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2011!

*Ein besinnliches Weihnachtsfest  
und ein glückliches,  
erfolgreiches neues Jahr  
wünscht Ihnen  
Ihr Harmtodt-Team.*



Raum & Ausstattung

**Harmtodt**

Tapezierer | Bodenbeläge | Sonnenschutz

8362 Söchau 35  
Tel. 0 33 87 - 26 87-0, Fax DW 5  
office@harmtodt.at  
www.harmtodt.at

# DER 1. SCHULTAG

Man kennt das noch aus seinen eigenen Kindheitstagen: Der 1. Schultag ist besonders aufregend. So war es auch heuer am 13. September für die zwölf Anfänger dieses Jahres.



Nach einer persönlichen Begrüßung im Turnsaal der Volksschule Söchau, gab es gleich im Klassenzimmer einen kleinen Vorgeschmack auf das heurige Schuljahr. Anschließend wurde der erste gemeinsame Gottesdienst in der Kirche gefeiert, wo Konsistorialrat Franz Taucher allen Schülern, Lehrern und Eltern ein erfolgreiches Schuljahr wünschte.

Mit dabei an diesem besonderen Tag: die Schultasche und eine gut gefüllte Schultüte, die den Anfang ein wenig erleichtern soll.

## BEI UNS IST IMMER ETWAS LOS ...

Seit diesem Schuljahr haben wir das Zusatzangebot für unsere Schüler um einige Facetten erweitert. Zweimal wöchentlich heißt es bei uns „English is fun!“, wenn Lea den Kindern die englische Sprache als native speaker näher bringt. Die Gehirnzellen kann man donnerstags mit Hansi Wilfling und Franz Tröster beim Schach trainieren. Musikalisch lassen wir freitags die Woche mit der „Musikwerkstatt“ ausklingen bei der wir jede Menge Spaß mit Bewegung und Rhythmen haben.



## RADFAHRPRÜFUNG

Die ersten Schulwochen der Viertklässler an unserer Volksschule standen heuer ganz unter dem Motto „Radfahrprüfung“. Gemeinsam mit der Exekutive (Hr. Poller) bereiteten sich die Schüler mit ihrer Klassenlehrerin Andrea Sammer sehr gewissenhaft auf dieses Ereignis vor. Das theoretische Wissen spielt dabei eine große Rolle, daher wurde im Unterricht viel über den Straßenverkehr gelernt. Lebenswichtig ist allerdings die praktische Umsetzung, denn nach bestandener Prüfung (und dem erreichten 10. Lebensjahr) dürfen die Kinder alleine mit dem Fahrrad auf der Straße fahren. Da alle sehr eifrig bei der Sache waren, konnten wir uns am Ende über lauter bestandene Prüfungen freuen!



## KINDERGARTEN-NEWS

Am 10. November 2010 feierte der Kindergarten das traditionelle Laternenfest. Mit einem Lichterumzug wurde an die Mantelteilung des Hl. Martins erinnert. Die vorangegangenen Themen: „Die Schöpfung“ und „Die Entstehung der Planeten“ wurden mit Liedern und Geschichten dargestellt.

Schnee, Schnee, Schnee!  
Schnee bis an die Knie!  
Schnee bis an die Nasenspitze,  
Schnee bis an die Zipfelmütze,  
Schnee, Schnee, Schnee!



# LIEBE KRÄUTERGARTENFREUNDE

Ein Kräutergartenjahr geht bald zu Ende und wir freuen uns, dass wir wieder viele Besucher aus dem In- und Ausland in unserem zauberhaften Kräutergarten bzw. Kräuterdorf begrüßen durften.

Es war nicht immer ein gemütliches Gartenjahr, da es heuer den ganzen Sommer über Aprilwetter gab. Wir mussten viele Führungen auch bei Regen und Nebel abhalten, doch wie heißt es so schön: „Gartenfreunde kennen kein schlechtes Wetter, sondern nur schlechte Kleidung“.

Auch die Morgentemperaturen im Herbst ließen schon früh zu wünschen übrig. Handschuhe und Haube mussten Ende September für Arbeiten in den Morgenstunden schon wieder aus dem „Sommerschlaf“ geholt werden. Dass sich die oftmals anstrengende Arbeit aber lohnt, zeigt sich dann nach vielen positiven Rückmeldungen unserer Garten- bzw. Kräuterdorfbesucher.

Und wie heißt es doch so schön: „Alles, was schön ist, macht Arbeit“.

Wenn es draußen Winter wird ...

Versäumen sie es nicht auch ab November noch den öffentlich zugänglichen Kräutergarten zu betreten. Wenn der Frost sich über die Kräuter legt, besonders anschaulich sind dann die Blätter des Frauenman-

tels, fühlt man sich wie in einem Märchenreich. Ein stiller Zauber also lässt unser Herz auch im Winter erwärmen.

Gemütliche Wintertage und ein besonderes Dankeschön an alle Bewohner der Großgemeinde Söchau für Euren „grünen Daumen“ und Eure Unterstützung. Wir sind stolz, mit Eurer Mithilfe unsere Großgemeinde in einer prachtvollen Kulisse den Besuchern präsentieren zu dürfen.

Manuela und Gerlinde



„Mit Führungen begeistern“ hieß ein Seminar, das von den Lebensgärtnern des steirischen Vulkanlandes in Söchau organisiert wurde. Wir, Manuela Schweinzer, Gerlinde Rath und Elisabeth Huber, nahmen daran teil und lernten dabei wieder viel Neues und Interessantes für unseren Job als Repräsentanten unserer Großgemeinde.

Wir freuen uns schon jetzt auf ein neues Gartenjahr mit einem Takt weniger Geschäftigkeit und einen Pulsschlag mehr Herzlichkeit und verbleiben bis dahin mit zauberhaften Grüßen.



# KUBA SÖCHAU - KULTURFRÜHLING 2011

Die **KULTurBAustelle Söchau** lässt den Kulturfrühling wieder aufleben.

2011 werden voraussichtlich mehrere Veranstaltungen stattfinden.

Am Freitag den **8. April um 19.30 Uhr** starten wir mit einem Benefiz Kabarett für unser Augenprojekt in Afrika mit dem top Kabarettist „**Mike Supancic**“ und seinem neuen Programm.

**Nina Bernsteiner**, vielen bekannt, da sie bereits in Söchau gastiert hat, wird einen Abend am **14. Mai um 20 Uhr** mit einem Ensemble von Klassisch bis Pop gestalten. Vorverkaufskarten zu diesen Veranstaltungen sind in der Raiba Söchau und im Spar Markt Wiedner erhältlich. Bitte rechtzeitig sichern!

Das wäre doch ein tolles Weihnachtsgeschenk!!!

## KUBA SÖCHAU SUCHT!!!

Wir, die **Kulturbaustelle Söchau** möchten alle, die sich für kulturelle Aktivitäten interessieren, zu einer Veranstaltung im Sommer 2011 einladen um **mitzumachen!**

Gesucht werden Personen oder Gruppen, die z.B. tanzen, musizieren, turnen oder singen können, oder solche die sich literarisch in irgendeiner Form betätigen (Gedichte, Geschichten etc.) egal ob Erlebtes oder Fantastisches wiedergegeben wird. Auch Zauberei, Jonglieren, Ballet oder ähnliches ist willkommen!

**KUBA** möchten beweisen, dass viele verborgene Talente hier wohnen!

Traut euch, es gibt nichts zu gewinnen, nur der Applaus eurer Nachbarn und Freunde wird dein (euer) Lohn sein!

Jeder Mensch hat Fähigkeiten in irgend einer Form, und diese sollten gezeigt werden.

Es soll ein Fest werden, das die Vielfalt und Einzigartigkeit der hier lebenden Menschen zeigt.

### Es wird sicher kein „Söchau sucht den Superstar“!!!

Nun denn, jetzt liegt es an euch liebe Bewohner der Großgemeinde Söchau und Umgebung, egal wie verrückt es auch sein mag, macht mit und meldet euch unter

0699 11 44 81 80 oder 03387 23 60

Wir alle freuen uns schon sehr

eure **KULTurBAustelle Söchau**

a.t.



**LIVE IN SÖCHAU**

**Mike Supancic**

Herzhaftes Blödeln auf höchstem Niveau!

**Kabarett: Traumschiff Supancic**

**8. April 2011**

**Kultursaal Söchau 19.30 Uhr**

Veranstalter: KUBA. Eintrittskarten VVK. 14,- AVK 18,- Karten bei RAIBA

Benefizveranstaltung für „WIEDER.SEHN“: Initiative gegen Blindheit. [www.wiederschen.org](http://www.wiederschen.org)



**LIVE IN SÖCHAU**

**Nina Bernsteiner Sopran**

Gemeinsam mit István Bonyhádi am Klavier und Inge Pfandner am Cello, gestalte ich einen Abend mit klassischen Liedern und Arien und entführe euch wieder einmal in die Welt des Classic-Rock.

**14. Mai 2011, 19:30 Kultursaal Söchau**

# JUGENDGEWALTPRÄVENTION „JUGEND OK“ (DIE POLIZEIINSPEKTION SÖCHAU INFORMIERT)

„Und dann haben sie einfach zugeschlagen ...“ Jugendgewalt in der öffentlichen Wahrnehmung Die Zahl der Gewaltdelikte nimmt zu, wie wir fast täglich in den Medien erfahren. Dabei ist der Anteil der jugendlichen Täter nicht unwesentlich. Dennoch gilt, dass 75 % der Gewalttaten immer noch von Erwachsenen begangen werden. Die Mehrheit der Jugend hält sich nach wie vor an das Gesetz.

Allerdings ertappt die Polizei von Jahr zu Jahr immer öfter Kinder und Jugendliche bei einer Straftat, darunter selbst Elf- und Zwölfjährige, obwohl diese Altersgruppe immer noch die Ausnahme ist. Vom Landeskriminalamt AB02 Analyse- des Landespolizeikommandos für Steiermark wurde für das 1. Halbjahr 2010 eine Statistik der Kriminalität bei den 14- bis unter 18-jährigen für den Bezirk Fürstenfeld erstellt.

Bezirk	Delikt	Gesamt		14- unter 18		Anteil an Gesamt in %	
		2009	2010	2009	2010	2009	2010
BH Fürstenfeld	gef. Drohung	22	15	4	2	18,2	13,3
	Sachbeschädigung	25	55	16	28	64,0	50,9
	Einbruch	8	6	5	3	62,5	50,0
	Körperverletzung	56	44	10	8	17,9	18,2
	Raufhandel	5	8	0	2	0	25,0

Was eine doch nicht unbedeutende Zahl junger Menschen zu Straftätern macht, darauf wird es nie eine Antwort geben. Es gibt keine beweisbaren Zusammenhänge für soziale Schichtzugehörigkeit der Straftäter, obwohl Kinder und Jugendliche aus der unteren sozialen Schicht häufiger zur Kriminalität neigen.

Gewalt, die sich entlädt, hat außer sozialer Ausgrenzung natürlich noch andere Gründe.

Ursachen, die in der Erziehung und den persönlichen Lebensumständen liegen.

Jugendliche werden gewalttätig, wenn sie die Gewalt in der Familie kennen gelernt haben. Jugendliche, die in ihrer Kindheit viel geprügelt wurden, neigen eher zur Gewalt. Je mehr die Bindung an Familie, Schule, an einen festen Arbeitsplatz und Freizeitgruppen verloren gehen, desto größer ist offenbar die Gefahr, dass junge Menschen straffällig werden.

Ein Zusammenhang zwischen Arbeitslosigkeit, Armut, zerbrochenen Familien, Langeweile, fehlende Perspektiven, Verhaltensmustern in Filmen, Videospielen, und ausbrechender Jugendgewalt scheint unleugbar zu bestehen.

Aber bei der Bekämpfung der Jugendgewalt allein auf Repression zu setzen, greift zu kurz und wird auf längere Sicht nicht zum Erfolg führen.

Ein mögliches Rezept könnte frühzeitige, wirkungsorientierte Prävention bei jungen Menschen sein.

Erfolgreiche Maßnahmen der Gewaltprävention müs-

sen auf mehreren Ebenen gleichzeitig und vernetzt ansetzen. Deshalb ist es erforderlich neben den jungen Menschen selbst zum Beispiel auch die Eltern, Kindergärten, Schulen und die Jugendvereine einzubeziehen. Dadurch kann jede Seite ihre besondere Kompetenz einbringen.

Grundsätzlich steht für die Polizei fest, dass die Kriminalprävention stärker ausgebaut werden muss und in allen Strategien eine zentrale Rolle spielen wird müssen. Es ist natürlich sehr wichtig Straftaten aufzuklären, aber die beste Straftat ist die, die nicht passiert – oder durch Prävention verhindert werden konnte, meinen die Beamten der Polizeiinspektion Söchau.

Auch im Jahr 2011 wird vom Landespolizeikommando f Steiermark das Projekt „BLEIB SAUBER – Jugend OK“ durchgeführt, wobei vor allem Jugendschutzvorträge, das Projekt „OUT die Außenseiter“ und/oder das Pilotprojekt „Click und Check“, sowie Diskussionen mit Schulleitern, Jugendvertretern und Vereinsobleuten im Vordergrund stehen.

**Für Anfragen zum Thema „Jugendgewaltprävention“ stehen die Beamten der Polizeiinspektion Söchau, sowie die Präventionsbeamten des Bezirkspolizeikommandos Fürstenfeld gerne zur Verfügung.**

**AbtInsp Karl Wünscher  
Dienstellenleiter der  
Polizeiinspektion Söchau**

# RAIFFEISEN SPARTAGE 2010 IN SÖCHAU

In der Bankstelle Söchau wurden auch heuer wieder die Raiffeisen-Spartage 2010 abgehalten. Viele Kunden nutzten die „Lange Nacht des Sparens“ am 27. Oktober 2010 um ihre Bankstelle bis 20 Uhr zu besuchen und um ihre Bankgeschäfte abzuwickeln.

Bei einem Gewinnspiel für Kinder, welches im Rahmen der Spartage durchgeführt wurde, konnten tolle Preise an die Gewinner übergeben werden.

Die Gewinner: (v.l. ) Nico Wagenhofer, Oliver Kilian, Aileen Johnson, Manuel Pfingstl, Viktoria Grabner (n. i. Bild).

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!



## „WER HAT ANGST VOR SEINEM PC?“

Viele ältere Menschen haben sich in den letzten Jahren einen Computer für den privaten Gebrauch angeschafft, ohne diesbezügliche Vorkenntnisse zu haben.

Falls sie Interesse an Grundkenntnissen am PC sowie dem Umgang mit Internet und Ähnlichem erlangen wollen, könnte ein Kurs Anfang 2011 in Söchau stattfinden. Anfragen unter 0699 11 44 81 80



**EDEN**  
**BESTATTUNG**

Würdevoll Abschied nehmen

[www.eden.co.at](http://www.eden.co.at)

## Rat und Hilfe im Trauerfall In schweren Stunden für Sie da.



**Sabine Reicher**  
( Filialleiterin Eden Bestattung )

 **Tel. 03382 / 71815**

Eden Filialen: 8280 Fürstenfeld, Kusmanekstr. 12  
7571 Rudersdorf, Hauptstraße 30

Rund um die Uhr erreichbar !



**Klimabündnis  
Gemeinde**



## Heizkosten senken: So sparen Sie mit einfachen Tricks

Heizkostenabrechnungen können richtig weh tun: Heizkosten sind der höchste Energieposten im Haushalt. Sie machen etwa 80 Prozent des Energieverbrauchs aus. Dabei kann der Heizenergieverbrauch schon mit einfachen Mitteln wirksam gedrosselt werden.

### 1. Wählen Sie die richtige Raumtemperatur

Jedes Grad weniger spart rund sechs Prozent Heizkosten. Im Wohnzimmer reichen 20 Grad, im Schlafzimmer 16 Grad. Nachts und bei längerer Abwesenheit kann die Temperatur weiter heruntergedreht werden. Mit programmierbaren Thermostaten können Sie sogar genau eintakten, wann welcher Heizkörper hoch- oder runterregelt.

### 2. Halten Sie Fenster und Türen dicht

Kunststoffdichtungen in Fenstern und Türen werden im Laufe der Zeit porös und damit undicht. Füllen Sie Spalten einfach mit Schaumdichtungsband oder Gummidichtungen aus dem Baumarkt. Zusätzlich ist es sinnvoll, Rollläden nach Einbruch der Dunkelheit herunterzulassen oder die Balken zu schließen..

### 3. Vermeiden Sie Wärmestau an Heizkörpern

Möbel oder Gardinen vor Heizkörpern verhindern, dass die Wärme ungehindert in den Raum geht. Die Heizung muss dann mehr arbeiten als eigentlich nötig.

### 4. Lassen Sie die Heizung regelmäßig prüfen

Schon eine geringe Ablagerung von Ruß und ein nicht optimal eingestellter Brenner verursachen unnötige Kosten. Auch ein so genannter hydraulischer Abgleich der Heizanlage spart Energie und Geld. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Installateur nach dieser Optimierungsmaßnahme.

### 5. Entlüften Sie die Heizung

Glückt es in Ihrem Heizkörper? Dann enthält er Luft, die die Wärmeleistung einschränkt. Mit einem Entlüfterschlüssel aus dem Baumarkt das Ventil öffnen und die Luft entweichen lassen, bis das Ventil zu tropfen beginnt.

### 6. Heizen Sie nicht die Wände

Eine Isolationsschicht hinter dem Heizkörper senkt den Wärmeverlust über die Außenwand. So lassen sich Wärmeverluste reduzieren. Entsprechende Dämmfolie gibt es im Baumarkt.

### 7. Gönnen Sie Ihrer Heizung eine Pause.

Stellen Sie Ihre Heizkörper auf die Frostschutz-Stufe, wenn sie länger außer Haus sind. Mit elektronischen Thermostaten können Sie die Heizzeiten komfortabel programmieren und etwa 15 Prozent Heizenergie sparen.

### 8. Schalten Sie regelmäßig auf Durchzug

Gekippte Fenster sorgen kaum für frische Luft, aber kühlen die Wände aus. Richtiges Stoßlüften dagegen sorgt für Luftaustausch. Der ist wichtig, um Feuchtigkeit aus den Räumen zu vertreiben und Schimmelbildung zu verhindern.

(Adaptiert nach [www.sonnenseite.com](http://www.sonnenseite.com) )

**Buschenschank Fam. Mild-Neuherz Silvia**  
Ruppersdorf 15, 8362 Söchau  
Tel: 03387/2115



Busse und Geburtstagsfeiern werden bei Voranmeldung gerne angenommen

#### Öffnungszeiten:

Jänner bis März  
Juni bis Juli  
Sept. bis Okt.

Dienstag – Sonntag  
ab 15:00 Uhr  
Montag Ruhetag



# UNION SPORT VEREIN SÖCHAU

Erfreuliches kann der USV-Söchau vom Nachwuchs berichten. Herr Jürgen Schwarz und Herr Thomas Maier haben sich der Knirpse angenommen. Die Kleinen sind mit großer Begeisterung dabei und haben mit ihrer U10 Mannschaft schon an einigen Turnieren teilgenommen. Die U15 Mannschaft, eine Spielgemeinschaft mit Breitenfeld wurde unter dem Trainer Bernhard Stocker „Herbstmeister“ ohne auch nur einen Punkt abgegeben zu haben und somit qualifizierte sich die Mannschaft für die Meisterrunde im

Frühjahr. Fast genauso gut erging es der U17 Mannschaft. Eine Spielgemeinschaft mit Riegersburg unter der Leitung von Herrn Lang Erich und Glänzer Kurt wurde Meister im Gebiet Süd. Einige Anfangsschwierigkeiten hatte unsere Kampfmannschaft die sich aber zum Glück legten. Der USV-Söchau beendete die Herbstmeisterschaft im Mittelfeld und dankt allen seinen Fans für die tolle Unterstützung. Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht der USV-Söchau



Die erfolgreiche U15 Mannschaft Breitenfeld -Söchau

Frohe Weihnachten wünscht das

 Haarstudio Christa

Söchau 35 | Tel. 03387/300 11

Frohe Weihnachten und ein Gutes Neues Jahr



Unseren Kunden und Freunden  
Wünscht  
Familie Thier und ihre Mitarbeiter

## „ZEIT FÜR MUSIK“ IN SÖCHAU AM 16.10.2010

Zum zweiten Mal „Zeit für Musik“ nahmen sich zahlreiche Besucherinnen und Besucher und kamen zum Konzert des Gesangsvereines Söchau in den Kultursaal. Der musikalische Bogen im abwechslungsreichen Programm spannte sich von Klassik, dargeboten von der 16jährigen Pianistin Paula Kunz, über Scherzlieder, Gospels und Eigenkompositionen des Chorleiters der „Jungsänger des MGV Kirchberg an der Raab“ Hans Unterweger bis zu Blasmusik durch die Gruppe „Kernöl Blech“. Das vielseitige Liedrepertoire unserer Sängerinnen und Sänger, die bei einigen

Darbietungen von Günther Freiberger, Paula Kunz und Irmgard Oberreiter-Klug mit Sohn Stefan begleitet wurden, fand sehr großen Anklang.



## ROSA UND FRANZ BAUER – GOLDENE HOCHZEIT

Unser Ehrenobmann Franz Bauer feierte mit seiner Frau Rosa im Kreise der Familie, der Verwandten und Freunde das Fest der Goldenen Hochzeit. Der Gesangsverein gestaltete den von Konsistorialrat Pfarrer Franz Tauerer geleiteten Festgottesdienst und gratulierte bei der anschließenden Feier in Maiers Hotel mit Liedern, Gedichten und lustigen Sketches dem „goldenen“ Jubelpaar.



*Die Sängerinnen und Sänger des Gesangsvereines Söchau wünschen der Bevölkerung von Söchau ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im Jahr 2011.*

## MIT „PLANT FOR THE PLANET“ RETTEN KINDER DIE WELT!

2007 gründete Felix Finkbeiner (damals 9 Jahre alt!) die Organisation „Plant for the planet“. Er möchte die Bäume wieder anpflanzen, die in den letzten 40 Jahren weltweit abgeholzt wurden. In Deutschland haben er und seine **Kinder-Klimabotschafter** schon über eine Million Bäume gepflanzt. Um den Klimawandel zu stoppen, wollen wir in jedem Land der Erde mindestens eine Million Bäume pflanzen. Wir sind schon in über 70 Ländern vertreten. **Bäume nehmen**

**CO2 auf, speichern Wasser, geben uns Sauerstoff und Nahrung, festigen den Boden und helfen den Treibhauseffekt zu verhindern.** Erwachsene reden nur, aber wir Kinder handeln. Jeder kann mitmachen und uns unterstützen. Was, wie, wann, wo ... erfährt man an den Adventsamstagen in der Fürstenfelder Hauptstraße, im Frühling bei einem Informationsvortrag in Söchau oder im Internet ( [www.plant-for-the-planet.org](http://www.plant-for-the-planet.org) ).  
Marie, Paula und Jakob



## BIEDERMANN

Die Fürstenfelder deutsch-rock Formation „Biedermann“ mit Bandleader Robert Schwarzl (Söchau) drehte für den österreichischen TV-Sender Go-TV ihr erstes Musikvideo zum Song „Reise zu zweit“. Gedreht wurde im Schloss Feistritz bei Ilz, sowie im Cafe Wilfling in Söchau.

(Siehe Foto)

Diese Örtlichkeiten wurden sorgfältig gewählt, da das Video in der Biedermeyerzeit spielt.

Gabriele Sofie (Hairstyling Großwilfersdorf) hat knapp 20 Statistinnen für dieses Video im Look des 19 Jhd. gestylt.

Videoproduzent war Markus „Gonzo“ Renger.

Das Video sowie das „Making of..“ ist unter [www.biedermann.cc](http://www.biedermann.cc) zu sehen.



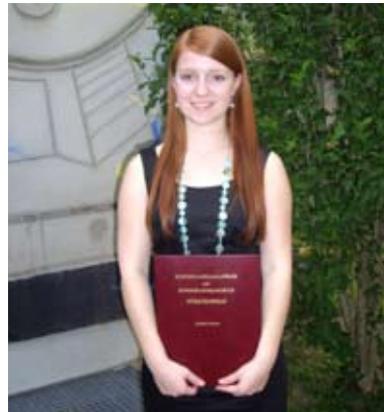
Nächste Möglichkeit die Band „Biedermann“ live zu erleben ist am 18.12.2010, in der Stadthalle Fürstenfeld, gemeinsam mit Skylight.

# MUSIKVEREIN SÖCHAU



## Gratulation zur erfolgreich bestandenen Matura

Der Musikverein Söchau gratuliert der Jugendreferentin **Kerstin Maurer** (Bundeshandelsakademie Fürstenfeld) und **Jürgen Prasch** (Bundesgymnasium/ Bundesrealgymnasium Fürstenfeld) recht herzlich zur bestandenen Matura und wünscht alles Gute für den neuen Lebensabschnitt!



## Lange Nacht der Kirchen

Am 28. Mai 2010 wirkte die **Schülergruppe von Irmgard Oberreiter-Klug** bei der „langen Nacht der Kirchen“, in der Kirche der Barmherzigen Brüder in Graz mit. Bei dieser Veranstaltung wurden der Einzug in die Kirche vor der Messe und auch die Agape musikalisch umrahmt. Sehr beachtlich waren der Fleiß und die Ausdauer des Nachwuchses, vor allem der beiden jüngsten Musiker Fabian Milkovits und Dominik Oberreiter-Klug, welche bereits bei dieser Veranstaltung ihr musikalisches Können zeigten – sie erlernen erst seit wenigen Monaten ein Instrument - auf der Heimreise folgte der wohl verdiente Schlaf!



## Vorspielabend

Am 30. Juni fand der alljährliche Vorspielabend der **SchülerInnen von Irmgard Oberreiter-Klug** statt. Heuer waren viele Kinder dabei, die erst in den Kindergarten gehen und bereits ein Instrument zu lernen begonnen haben. Alle waren mit voller Begeisterung dabei und haben den Eltern und allen Interessierten einen sehr schönen und amüsanten Abend geboten.



## Landesmusikfest Bruck an der Mur

Am Sonntag, den 4. Juli 2010 fand in **Bruck/Mur** das diesjährige **Landesmusikfest** statt. Insgesamt folgten dieser Einladung **6000 MusikerInnen** aus nah und fern. Der Block aus dem Bezirk Fürstenfeld wurde von unserem Musikkollegen Franz Heschl - gleichzeitig Bezirksstabführer - souverän angeführt. Mit zwei Bussen wurde die Reise angetreten. Der Musikverein Söchau war mit zwei Marketenderinnen und sechs MusikerInnen beteiligt. Spass, Geselligkeit und ein paar vergnügliche Stunden mit einem bunten Bild an verschiedenen Trachten und Uniformen, sowie ein beeindruckender Festakt am Brucker Hauptplatz bleiben nach einem sternförmigen Einmarsch in schöner Erinnerung.



## 90. Geburtstag Josef Feiertag

Am 05. Juli feierte **Josef Feiertag**, ein langjähriges Mitglied des Musikvereines, beim Buschenschank Siegl seinen stolzen **90. Geburtstag!** „Seppl“ unterstützte uns einige Jahrzehnte tatkräftig am Schlagwerk und sorgte mit seiner guten Laune und seinen mitreißenden Scherzen sowohl bei den Ausrückungen als auch beim Neujahrspielen stets für gute Stimmung unter den MusikerInnen! Der Musikverein Söchau gratuliert recht herzlich zu diesem hohen Jubiläum und wünscht ihm auf diesem Wege alles Gute und viel Gesundheit!

## Katzenmusi Kati und Norbert

Am 17. Juli spielte der Musikverein Söchau **Katrin Pitter** und **Norbert Schnepf** anlässlich des Einzuges in ihr neues Heim im Rahmen einer Katzenmusi auf! Bei toller Stimmung wurde in geselliger Runde bis in die späten Abendstunden musiziert und gefeiert! Der Musikverein wünscht Kati und Norbert alles Gute für ihr neues Zuhause und bedankt sich recht herzlich für die hervorragende Verköstigung!



## Jugendcamp der Musikvereine Söchau / Rudersdorf

Von 13. – 15. August fand das traditionelle **Jugendcamp**, welches von den beiden **Musikvereinen Söchau und Rudersdorf** gemeinsam durchgeführt wurde, statt. In den Räumlichkeiten der Volksschule Söchau, sowie des Musikerheimes wurde dieses Jahr an drei Tagen im Rahmen von Registerproben, Gesamtproben sowie Marschierproben fleißig geübt und marschiert. Am Sonntagnachmittag wurden die einstudierten Stücke sowie ein Showprogramm von **64 Kindern und Jugendlichen** im Kräutergarten Söchau bei strahlendem Sonnenschein dargeboten. Neben dem gemeinsamen Musizieren hatten auch Spiel und Spaß, wie beispielsweise ein Tanzkurs, Filme und viele mehr einen hohen Stellenwert bei diesem Event!



## Einweihung Firma Müllex in Körmend / Ungarn

Am 31. August folgte der Musikverein Söchau gemeinsam mit den Schuhplattlern der Einladung von **Bernhard Maier – Firmenchef der Firma Müllex in Körmend / Ungarn** zur Einweihung des Büros und des Verwaltungsgebäudes des Standortes in Körmend. Der Musikverein sorgte für die musikalische Umrahmung der offiziellen Eröffnung und gab im Zelt einige Stücke zum Besten! Der Musikverein bedankt sich recht herzlich für die Einladung sowie die gemütlichen und geselligen Stunden in unserem Nachbarland.



Lassen Sie  
Ihren optimalen  
Versicherungsschutz  
meine Sorge sein.

Oberinspektor

**Ingo BRANDWEINER**

Geschäftsstelle Fürstenfeld

Realschulstraße 2 a, 8280 Fürstenfeld

Telefon: 050 350-58113

Mobil: 0664/601 39-58113

E-Mail: [i.brandweiner@staedtische.co.at](mailto:i.brandweiner@staedtische.co.at)

**WIENER  
STÄDTISCHE**



[www.wienerstaedtische.at](http://www.wienerstaedtische.at)

VIENNA INSURANCE GROUP

## Hochzeit

Im Oktober läuteten gleich zwei Mal die Hochzeitsglocken!

Am 9. Oktober hatten die MusikerInnen die ehrenvolle Aufgabe, **Markus Lebitsch** und **Johanna Langer** zu ihrer Hochzeit im Schloß Thaller zu gratulieren! Die Trauung wurde vom Pfadfinderchor und einigen MusikerInnen mit „musikalischen Gustostücken“ umrahmt. Im Anschluss daran empfing der Musikverein das Brautpaar mit modernen Stücken wie Can`t help falling in love, oder One moment in time, sowie einigen Traditionsmärschen. Die MusikerkollegInnen wünschen Markus und Johanna alles Gute für Ihren gemeinsamen Lebensweg und bedanken sich recht herzlich für die Einladung im Schloß Thaller.

Am 30. Oktober gaben sich unser Trompeter **Alfred Gradwohl** und **Claudia Derkitsch** in Fürstenfeld das Ja-Wort! Der Musikverein Söchau umrahmte die Eheschließung mit musikalischen Klängen. Im Zuge der Agape gab der Musikverein einige Märsche zum Besten, wobei Alfred beim „Wir sind Kaiserjäger-Marsch“ es sich nicht nehmen ließ, selbst zur Trompete zu greifen. Die MusikerInnen wünschen Alfred und Claudia alles Gute für ihre gemeinsame Zukunft und bedanken sich recht herzlich für die anschließende Einladung zum Buschenschank Gether.



Hochzeit Langer-Lebitsch



Hochzeit Derkitsch-Gradwohl



## Wandertag

Am 24. Oktober begab sich eine lustige Wanderschar von insgesamt vierzig MusikerInnen, PartnerInnen und Kindern bei strahlendem Sonnenschein vom Buschenschank Pitter in Richtung Riegersburg! Eine Labestation in der Nähe der ehemaligen allseits bekannten „Hühnerbar“ und ein paar lustige Übungen unter dem Einsatz von Rauschbrillen, die eine Alkoholisierung von 0,5 – 1,5 Promille simulieren, sorgte für Spaß und Unterhaltung. Nach einem sehr guten Essen im Gasthaus Wippel ging es zu Fuß wieder nach Hofbergen, wo der Abend beim Buschenschank Pitter gemütlich ausklang.

## Neujahrspielen

Bald feiern wir Weihnachten im Kreise der Menschen, die uns am nächsten stehen. Unweigerlich damit verbunden ist auch, dass sich das Jahr zu Ende neigt.

Für uns Musikerinnen und Musiker ist dies seit vielen Jahren ein Anlass, um zwischen dem Stefanitag am 26. Dezember und Silvester am 31. Dezember von Haus zu Haus zu ziehen und mit Musikstücken und Gesang ein gutes Neues Jahr zu wünschen.

Obwohl dieser Brauch lange Tradition hat, ist es für uns nicht selbstverständlich geworden, dass uns alljährlich und beinahe überall Tor und Tür geöffnet werden. Wir freuen uns, wenn wir mit den Menschen in direkten Kontakt kommen und nicht selten wird ein „Glaserl“ auf das abgelaufene und das bevorstehende Jahr getrunken.

Die Gastfreundschaft und auch Spendenfreudigkeit unserer Bevölkerung in den Gemeinden Söchau und Übersbach ist wirklich einmalig und wir sind sehr stolz darauf, dass es durch den Einsatz unserer MusikerInnen möglich ist, diesen Brauchtum noch weiter aufrecht zu erhalten. Natürlich erfordern diese Tage sehr viel Kraft und Ausdauer. Die meisten der MusikerInnen müssen sich Urlaub nehmen oder auf die



Ferien verzichten, tun dies aber gerne, weil es auch für die Kameradschaft innerhalb des Vereines sehr wichtig ist und in diesen Tagen auch der Spaß nicht zu kurz kommt. Aus wirtschaftlicher Sicht sind wir sehr dankbar für ihre finanzielle Unterstützung, da mit dem eingenommenen Geld notwendige Anschaffungen getätigt werden können.

Und so werden wir uns auch heuer wieder mit insgesamt 50 bis 60 MusikerInnen aufgeteilt auf bis zu drei Gruppen bei jeder Witterung auf den Weg machen, um Sie noch vor dem Jahreswechsel zu besuchen.

Bis dahin wünschen wir Ihnen eine schöne Adventzeit, sowie schöne und besinnliche Weihnachten.

## 50. GEBURTSTAG FRANZ PFINGSTL

Am 07. Dezember feierte unser Schlagzeuger **Franz Pflingstl** mit Familie, Freunden, der „Bänd“ und den MusikerInnen des Musikvereines Söchau im Kultursaal seinen **50. Geburtstag!**

Ein liebevoll mit Schallplatten und Blumen dekoriertes Saal, sowie die musikalischen Darbietungen von Franz Zettl und dessen Tochter Astrid sorgten für beschwingte Tanzeinlagen und eine tolle Stimmung unter den Gästen.

Die Familie überraschte Franz mit einer Präsentation, als Erinnerung an die letzten 50 Jahre, sowie einem Sketch. Seine Freunde sorgten als Indianer verkleidet mit gesanglichen Darbietungen für köstliche Unterhaltung!

Der Musikverein gratulierte „Pflingsti“-Franz anlässlich seines runden Geburtstages in Form eines musika-



lischen Ständchens und wünscht ihm alles Gute, viel Gesundheit und weiterhin viel Freude an der Musik in den nächsten 50 Jahren!

**VORAUSSCHAU:**  
Neujahrspielen: 26.12. – 31.12.2010

## OLDIE NACHT UND JUNGER WEIN

Eine stimmungsvolle OLDIE NACHT und JUNGER WEIN wurde am 13. November mit alten Hits und aktuellen Schlagern im „bummvollen“ Kultursaal mit DJ Erich Fuchs und der SPÖ-Söchau gefeiert. „Unsere Gäste feierten und tanzten bis in die Morgenstunden, so dass die Tanzfläche, die Weinkost und die Bars die ganze Nacht hindurch dicht gefüllt wa-

ren“, so der Veranstalter. Um Mitternacht sorgte das Rock`n Roll Pärchen Eva u. Martin für eine professionelle Tanzeinlage. „Die Oldie Nacht ist eine Veranstaltung für Alle, egal ob „Jung“ oder „Alt“, Single oder in Beziehung lebend, und ist somit ein Fixpunkt im oststeirischen Veranstaltungskalender“ so Vzbgm. Johann Thier.



Gemeinderatsteam der SPÖ - Söchau mit Rockn Roll Paar Eva u. Martin



Für Stimmung und einem gefüllten Festsaal sorgte DJ Erich Fuchs.

## ERFOLGREICHES HOBBYTURNIER!

Bei fast bilderbuchartigem Wetter veranstaltete der ESV Aschbach zum zweiten Mal sein Straßenturnier, wo es für 30 Mannschaften wieder tolle Preise zu gewinnen gab! Das Turnier wurde in 2 Wertungsdurchgängen mit je 15 Mannschaften durchgeführt. Den ersten Wertungsdurchgang gewann das Team ACC. Der zweite Wertungsdurchgang ging an den ESV Söchau. Die beiden Sieger kamen am besten mit den Straßenverhältnissen zurecht.



Am 24.10.2010 fand ein freundschaftlicher Vergleichskampf gegen unseren Partnerverein ESV Jobst auf der Asphaltanlage in Aschbach statt. Das Schuss - Stich - Duell konnte der ESV Aschbach mit 54 : 46 für sich entscheiden. Im Vordergrund standen aber der Spaß und die Vertiefung der Freundschaft.

Weiters feierte unser langjähriges Vorstandsmitglied Josef Grabner seinen 60iger. Auf diesem Wege möchte sich der ESV beim „Seppl“, wie sie ihn alle nennen, für die Dienste und Bereitschaft, die er dem Verein bereitstellt recht herzlich bedanken und wünscht ihm viel Glück und Gesundheit auf seinem weiteren Lebensweg.

Der ESV Aschbach wünscht allen Gemeindebewohnern und Mitgliedern ein besinnliches Weihnachtsfest und PROSIT 2011.



### Tischlerei Alfred Tauchmann

Maßmöbel - Handel - Reparaturdienst

Der Spezialist für ausgefallene Wünsche und Ideen!



Weltneuheit!

- Bodenschleifen
- Bodensanierung
- Schleifen mit neuester Technik
- ÖLEN ▪ LACKIEREN
- WACHSEN

8362 Söchau 49  
Tel. 03387-2849 | tischlerei@tauchmann.co.at

*Allen Gemeindebewohnern und Kunden  
frohe Weihnachten und viel Erfolg sowie  
Gesundheit für das Jahr 2011 wünscht Ihnen,  
ihre Tischlerei Alfred Tauchmann*

# SCHACHCLUB RAIBA SÖCHAU

## Großartige Nachwuchsarbeit

Derzeit laufen im Kaffeehaus Wilfling und in der Volksschule Nachwuchskurse, an denen insgesamt 29 Kinder teilnehmen.

Die erfahrenen Spieler DI. Leo Stütz, OSTR Prof. Mag Franz Kopesky, Franz Moik, Markus Fragner, Franz Tröster und Johann Wilfling stehen den Teilnehmern mit Rat und Tat zur Seite.



## Neues Kamille-Kochbuch mit süßen Köstlichkeiten

Im Rahmen des traditionellen Kamille-Adventmarktes wurde heuer eine Besonderheit präsentiert: Das erste Kamille-Kochbuch mit fast 100 Rezepten, die von Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern und Freunden des Hauses zur Verfügung gestellt wurden. Durch mühevollen Kleinarbeit von Melitta Urschler wurden die Anleitungen zu einem Buch mit dem Titel „Meine liebste Mehlspeise“ zusammengetragen. Rezepte in den Kategorien „Kekse & Kleinbäckerei“,

„Germmehl Speisen“, „Kuchen“ und „Torten und Rouladen“ versprechen süße Köstlichkeiten für die kommenden Feiertage. Neben der genauen Zubereitung findet man im Buch auch zu fast allen Rezepten Farbfotos mit Abbildungen der Süßspeisen. Eine ideale Idee auch für all jene, die noch nach einem Geschenk für Weihnachten suchen. Kamille-Hausleiterin Monika Steiner ist stolz auf das erste eigene Kochbuch ihres Hauses: „Alle haben mitgearbeitet und das Ergebnis kann sich sehen lassen. Da ist für jeden Geschmack etwas dabei! Mein Dank gilt aber auch den über 20 regionalen

Sponsoren, die uns bei der Entstehung des Buches unterstützt haben!“ Das Buch ist ab sofort zum Preis von 19,- Euro im Seniorenhaus Kamille in Söchau erhältlich. Reservierungen unter 03387-2225 oder Mail an [verwaltung@kamille.at](mailto:verwaltung@kamille.at).



Monika Steiner und Melitta Urschler mit neuem Kochbuch.



Geschenssidee: Das neue Kamille-Mehlspeisen-Kochbuch.

## 30. BAUERNBALL DES GEMEINDEBAUERNBUNDES DER GROSSGEMEINDE SÖSCHAU

**Am 5. Jänner 2011 lädt der Bauernbund der Großgemeinde Söschau zum dreißigsten Mal zum Bauernball in die Kulturhalle Söschau ein. Es unterhalten sie „Die Jungen Unterlammer“**

Mit diesem Ball wird in traditioneller Weise die Ball-saison der Gemeinde eröffnet.

Zur Geschichte des Bauernballes:

Im Jahre 1981 injizierte der damalige Bürgermeister und Gemeindebauernbundobmann, Alois Schöllnast, zum ersten Mal unter Mitwirkung aller Ortsgruppen den 1. Bauernball in Söschau. Dieser wurde im Oststeirer Hof abgehalten, um etwas Geld in die Kasse des Bauernbundes zu bringen.

In weiterer Folge war Christian Hödl 15 Jahre lang der Obmann des Bauernbundes der Großgemeinde. Er hat sich in großartiger Weise darum bemüht den Ball als Institution zu festigen und weiterzuführen.

Seit 2005 leitet der jetzige Obmann, Alfred Glaser die Geschicke des Bauernbundes und hält weiterhin die Tradition des Bauernballes aufrecht.

Mit Eröffnung der Kulturhalle wird dieser Ball im festlichen Rahmen dort durchgeführt. Hier werden auch alle kulinarischen und gastronomischen Genüsse rein von den Mitgliedern des Bauernbundes hergestellt. Nach Möglichkeit werden auch die Produkte der Bauern aus der Gemeinde und Umgebung dargeboten.

Die Einnahmen des Balles erfüllen besonders den Zweck, den Mitgliedern des Bauernbundes der Groß-gemeinde zu ihren Ehrentagen, wie runder Geburtst- tag, Goldene oder Silberne Hochzeit und auch bei Geburten zu gratulieren.



Die Kompetenz – Sozial-Ökonomischer-Betrieb GmbH in Söschau bietet seit nunmehr 11 Jahren für benachteiligte und behinderte Menschen die Möglichkeit, in derzeit 17 Berufen eine Teilqualifizierungslehre oder verlängerte Lehre im Rahmen der integrativen Berufsausbildung zu absolvieren.

Am 28. August legte Herr Oliver Kopper-Zisser als erster Lehrling der Tischlereitechnik die Lehrabschlussprüfung erfolgreich ab. Somit hat sich die Entscheidung, in eine CNC-Maschine in der Tischlerwerkstätte zu investieren, auf jeden Fall gelohnt. Durch die spezielle Ausbildungsmethode, in der auf die besonderen Fähigkeiten und Bedürfnisse der Lehrlinge individuell eingegangen wird, ist eine gute Vermittlungschance auf den ersten Arbeitsplatz nach der Lehre gegeben.

Kontaktadresse für Informationsgespräche/Aufnahmen/Führungen:

Frau Waltraud Krieger

8362 Söschau 164

Tel: 03387/ 2678

Email: [sozial@kompetenz.or.at](mailto:sozial@kompetenz.or.at)

[www.kompetenz.or.at](http://www.kompetenz.or.at)



Werkstättenleiter Werner Kleinhappl, Oliver Kopper-Zisser, Geschäftsführerin Hermine Mit-tendrein, Pädagogischer Leiter Anton Kram-mer (v.l.)

## KOMPETENZ

Am 12. November 2010 fand in Söchau in der Kompetenz GmbH ein Vortrag zum Thema Brandschutz und eine Löschübung gemeinsam mit der Feuerwehr aus Fürstenfeld statt.

Wir danken Herrn Kaplan für die Bereitstellung der Ressourcen und dafür, dass präventive Veranstaltungen zum Brandschutz jährlich durchgeführt werden.

In Ebersdorf fand am 19.10. von der Polizei Söchau aus ein Vortrag zum Thema „Outsider“ – Gewaltprävention, Jugendschutz und Delikte statt.

Die Schulung der Kunden im Bezug auf Rechte und Pflichten in der Gesellschaft ist von großer Wichtigkeit. Vielen Dank für den Einsatz des Teams der Polizei Söchau (Frau Heinrich, Herr Wünscher, Herr Schwarzenberger und ein Kollege vom Polizeiposten in Ilz) unter der Leitung von Hr. Wünscher.



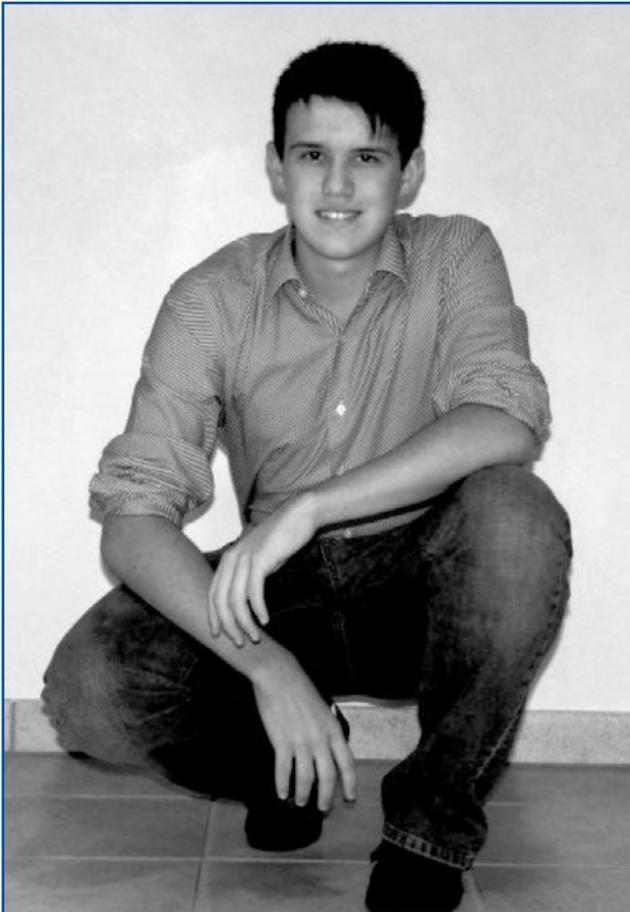
*All unseren Gästen, Kunden und Freunden  
unseres Weinhofes ein schönes besinnliches  
Weihnachtsfest und Prosit 2011,  
wünscht euch  
**Weinhof Tauchmann**  
Wieder geöffnet ab 14.01.2011!!*

# Abfahrt der Züge/Busse von Söschau



ab 12. Dezember 2010

Abfahrt		Ziel / Ankunft
04:28	<a href="#">BUS ab Gemeinde</a>	<a href="#">Gleisdorf 5:06</a> an Werktagen, Montag - Freitag
05:21	<a href="#">ZUG</a>	<a href="#">Wr.Neustadt Hbf 07:42</a> an Werktagen, Montag - Freitag
06:04	<a href="#">BUS ab Gemeinde</a>	<a href="#">Fürstenfeld 6:20</a> an Werktagen, Montag - Freitag
06:42	<a href="#">ZUG</a>	<a href="#">Wr.Neustadt Hbf 08:57</a> an Werktagen, Montag - Samstag
06:56	<a href="#">BUS ab Eibl</a>	<a href="#">Fürstenfeld 7:12</a> an Schultagen
07:02	<a href="#">ZUG</a>	<a href="#">Graz Hbf 08:37</a> an Werktagen, Montag - Samstag
07:15	<a href="#">BUS ab Gemeinde</a>	<a href="#">Fürstenfeld 7:30</a> an Schultagen
07:45	<a href="#">BUS ab Gemeinde</a>	<a href="#">Fürstenfeld 8:00</a> an Werktagen, Montag - Freitag
07:47	<a href="#">ZUG</a>	<a href="#">Wien Meidling 10:28</a> täglich
08:45	<a href="#">ZUG</a>	<a href="#">Fehring 9:04</a> an Werktagen, Montag - Freitag
09:45	<a href="#">ZUG</a>	<a href="#">Wiener Neustadt 11:55</a> täglich
10:18	<a href="#">ZUG</a>	<a href="#">Fehring 10:37</a> täglich
12:15	<a href="#">BUS ab Gemeinde</a>	<a href="#">Fürstenfeld 12:30</a> an Werktagen, Montag - Freitag
12:16	<a href="#">ZUG</a>	<a href="#">Fehring 12:35</a> an Werktagen, Montag - Freitag
13:46	<a href="#">ZUG</a>	<a href="#">Wr.Neustadt Hbf 15:55</a> täglich
14:09	<a href="#">BUS ab Gemeinde</a>	<a href="#">Fürstenfeld 14:23</a> an Schultagen
14:21	<a href="#">ZUG</a>	<a href="#">Fehring 14:40</a> täglich
15:23	<a href="#">BUS ab Gemeinde</a>	<a href="#">Gleisdorf 16:08</a> an Werktagen, Montag - Freitag
15:27	<a href="#">BUS ab Gemeinde</a>	<a href="#">Fehring 15:55</a> an Schultagen
15:45	<a href="#">ZUG</a>	<a href="#">Wiener Neustadt 17:58</a> an Sonn- und Feiertagen
16:18	<a href="#">ZUG</a>	<a href="#">Fehring 16:37</a> an Sonn- und Feiertagen
16:49	<a href="#">BUS ab Gemeinde</a>	<a href="#">Fürstenfeld 17:00</a> an Werktagen, Montag - Freitag
17:16	<a href="#">BUS ab Gemeinde</a>	<a href="#">Fehring 17:34</a> an Werktagen, Montag - Freitag
17:45	<a href="#">ZUG</a>	<a href="#">Wiener Neustadt 19:58</a> täglich
18:18	<a href="#">ZUG</a>	<a href="#">Graz 19:52</a> täglich
20:00	<a href="#">ZUG</a>	<a href="#">Friedberg 21:24</a> an Werktagen, Montag - Freitag
20:19	<a href="#">ZUG</a>	<a href="#">Fehring 20:38</a> täglich



*Nachträglich herzlichen Glückwunsch  
zur bestandenen Matura*  
**Anton Urschler, Söchau**

## WIR BEGRÜSSEN DIE NEUEN ERDENBÜRGER

**Anna-Lena Haidinger**, Aschbach –  
Tochter von Manuela Haidinger  
und Erik Resch

**Tobias Schellnast**, Aschbach –  
Sohn von Katharina Schellnast  
und Bernhard Winter

**Julian Kerschhofer**, Aschbach –  
Sohn von Vera Kerschhofer  
und DI. Michael Kleindienst

**Clara Hartmann**, Söchau –  
Tochter von DI. Jasmin und  
Dr. Jens-Peter Hartmann

**Melina Sausgruber**, Söchau –  
Tochter von Tina Sausgruber  
und Thomas Tröster



Die Mitarbeiter der  
**Raiffeisenbank Großwilfersdorf**  
wünschen Ihnen ein frohes und  
besinnliches Weihnachtsfest, sowie ein  
gesundes & erfolgreiches Jahr 2011!

**Raiffeisenbank  
Großwilfersdorf**



mit Bankstellen in Hainersdorf und Söchau

# WIR GRATULIEREN



Der langjährige Gemeinderat und Gemeindegassier, Ehrenringträger der Gemeinde Söschau und Träger der goldenen Medaille für Verdienste um die Republik Österreich, **Franz Bauer**, feierte mit seiner Frau **Rosa** das Fest der **goldenen Hochzeit**. Die Gemeinde Söschau gratuliert recht herzlich.



**Theresia Bierbauer**, Söschau, zum 90. Geburtstag







wünscht allen Kunden  
ein frohes und genußvolles  
Weihnachtsfest  
und ein  
Prosit 2011!







**Alois Kronabether,**  
Söschau,  
zum 85. Geburtstag



**Johann Hörzer,**  
Aschbach,  
zum 85. Geburtstag



**Maria Thier,**  
Tautendorf,  
zum 80. Geburtstag

Farben für das Leben

Malerei  
&  
Anstrich



Gutscher Helmut  
Ruppersdorf 38  
8362 Söschau  
Tel. 0676/4152032  
& 03387/2684

[gutscher-maler.stmk@tmo.at](mailto:gutscher-maler.stmk@tmo.at)

Frohe Weihnachten  
&  
Einen Guten Rutsch  
Ins Jahr 2011  
Wünscht  
Malermester  
Gutscher Helmut

# VERANSTALTUNGSKALENDER

## ESV-Ortsmeisterschaft

02.01.2011 8:00 Uhr ESV-Halle Söchau, Ersatztermin: 16.01.2010

## Bauernball des Bauernbundes Söchau

05.01.2011 20:00 Uhr Kulturhalle Söchau, Musik: Die jungen Unterlammer, VVK: € 3,-- AK: € 4,--

## Winter-Highlandgames

08.01.2011 Eisteich Söchau, Veranstaltung der Dufftown-Rangers and Kilt Cats

## Blut spenden

13.01.2011 16:00 Uhr - 19:00 Uhr Kulturhalle Söchau

## Preisschnapsen des Sparverein Hubertushof

30.01.2011 Hubertushof Söchau

## Raiffeisen-Schitag

05.02.2011

## Jungsteirerball

12.02.2011, Ball der Fidelen Jungsteirer, Musik: Skylight

## Weiberball

03.03.2011 Kulturhalles Söchau, Veranstalter: Musikverein Söchau

## Kindermaskenball

06.03.2011 Kulturhalle Söchau

## Faschingsausklang des Seniorenbundes Söchau

07.03.2011

## Weinpräsentation Weinhof Tauchmann

26.03.2011 Kulturhalle Söchau

## Kabarett: Traumschiff Supancic

08.04.2011 19:30 Uhr Kulturhalle Söchau, Kabarett mit Mike Supancic

## Konzert des Musikvereines Söchau

10.04.2011 Kulturhalle Söchau

## Nina Bernsteiner live in Söchau

14.05.2011 19:30 Uhr Kulturhalle Söchau, Veranstalter: Kulturbaustelle Söchau

## Frühschoppen des ESV Söchau

22.05.2011 ESV-Haus Söchau

## Schnitzelfest des ESV Ruppersdorf

29.05.2011 Halle Lang in Aschbach

## Blut spenden

14.06.2011 16:00 Uhr - 19:00 Uhr Kultuhalle Söchau

## Schulfest der Volksschule Söchau

17.06.2011

## USV Fasslturnier

18.06.2011

## Pfarrfest

19.06.2011